

INHALT

Vorbemerkung	1
I. Einführung	3
1. Biographischer Überblick	3
2. Die politische und wirtschaftliche Lage Englands zur Zeit Lockes	4
3. Lockes Position in der politischen Auseinandersetzung und die Entstehung der Two Treatises	8
4. Locke, Filmer und Hobbes	10
II. Lockes politische Theorie	16
1. Der Wandel der Staatsphilosophie und die Einordnung Lockes .	16
2. Die Einheit von Freiheit und Bindung: Über Naturgesetz und Naturrecht	23
3. Der Naturzustand und seine Degeneration. - Geld- und Eigen- tumstheorie. - Kapitalismus und Gemeinwohl	36
4. Die Überwindung des Naturzustandes. - Der Sozialvertrag und die politische Gesellschaft: Konsensus, Mehrheitsprinzip und Treuhandenschaft. - Zwecke der Staatlichkeit. - Zum Begriff "Staatsbürger". - Staatsformenlehre	64
III. Die Gewaltenteilungslehre	107
1. Lockes "Staatsgewalt": Funktionen und Organe. - Die Gewalt- teilung als aktuelles Thema. - Die Voraussetzungen einer Teilungskonzeption. (Mit einem Ausblick auf die allgemeine Diskussion um den Begriff "Gewaltenteilung")	107
2. Staatsgewalten oder -organe bei Locke im einzelnen. - Sepa- ration oder Subordination? - Die Verteilung der Funktionen. .	131
Bibliographie	155